

Stadtplanungsamt

Telefonnummer: 0941/507-1612

E-Mail: stadtplanungsamt@regensburg.de

02.09.2020

Beteiligungs- und Informationsverfahren

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Regensburg, Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg, E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de, Telefon: (0941) 507-0

Zuständige Dienststelle für Auskünfte im Zusammenhang mit stadtplanerischen Verfahren und Vorgängen ist die Stadt Regensburg, Stadtplanungsamt, D.-Martin-Luther-Str. 1, 93047 Regensburg, E-Mail: stadtplanungsamt@regensburg.de, Telefon: 0941/507-1612

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg, Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg, E-Mail: datenschutz@regensburg.de
Telefon: (0941) 507-2114

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Weiterbearbeitung Ihrer Stellungnahmen erhoben.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO und § 3 Abs. 1 und 2 BauGB bzw. analoger Regelungen für andere Beteiligungsverfahren verarbeitet.

Die Datenerhebung ist Voraussetzung und Grundlage für die Kommunikation mit Ihnen und für die rechtssichere Bearbeitung Ihrer Stellungnahmen.

4. Datenweitergabe und Speicherung

Ihre Daten werden innerhalb der Stadtverwaltung an die von den Stellungnahmen betroffenen Fachämter weitergegeben oder auch an externe Dienststellen, die im Rahmen des Verfahrens beteiligt werden.

Ihre Daten werden zu Dokumentationszwecken bei der Stadt Regensburg gespeichert und nach 10 Jahren gelöscht. Unbefristet werden Ihre Daten gespeichert soweit sie im Zusammenhang mit der dauerhaften Gültigkeit eines Planungsverfahrens stehen.

5. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO)
- das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung und das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

- das Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Regensburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.